

# Mehr als 1100 Pfeifen erklingen

Beim Orgelentdeckertag sind Vorschulkinder in Klosterkirche zu Besuch

**Wennigsen.** Laut und leise, tief und hoch, fröhlich und traurig – so viele unterschiedliche Stimmungen kann eine Orgel vermitteln. Dies und noch viel mehr erlebten die 20 Vorschulkinder aus dem evangelischen Emmaus-Kindergarten in Wennigsen. Kirchenmusikerin Barbara von Witzleben hatte die Kinder zum Orgelentdeckertag in die Klosterkirche eingeladen.

Mit viel Kreativität vermittelte die Organistin den Kindern die große Bandbreite der Orgel, in der über 1100 Pfeifen zum Klingen gebracht werden können. Mit dabei hatte sie auch eine Holzpfeife. „Solche Pfeifen sind auch in der Orgel verbaut. Ihr könnt ja mal versuchen, daraus einen Ton zu bekommen“, sagte sie. Damit animierte sie die Kinder, jeweils mit einem neuen Mundteil in die Pfeife zu pusten. Und auch dort entstanden unterschiedliche Töne.

Nach ersten Blicken auf die Orgel noch aus dem Kirchen-



**Beeindruckend: Kinder dürfen die Orgel der Klosterkirche Wennigsen näher kennenlernen.** FOTO: SABINE FREITAG

schiff heraus gingen die Kinder auf die Orgelempore. Dort erklärte von Witzleben den Antrieb der Orgel durch einen Blasebalg, zeigte ihre Orgelschnecke, die sie natürlich nur dort benutzt und spielte kurze Melodien vor. Und die Jungen und Mädchen durften einzeln auf der Orgelbank Platz nehmen

und selbst mal die Tasten drücken.

Besonders begeistert waren die Kinder, als die Musikerin die Orgel erst ganz leise und zart spielte und dann mit allen Registern die Kirche mit lautem Klang erfüllte. „Nochmal“, riefen die Kinder und von Witzleben ließ sich nicht lange bitten. Nach einer guten Stunde verabschiedete sie die Kinder und gab noch Orgelbastelbögen mit in die Kita.

Die jährlichen Orgelentdeckertage finden bereits zum neunten Mal statt und werden getragen vom Fachbereich für Musikvermittlung in der Landeskirche, der Orgelakademie Stade und den Kirchenmusikerinnen und Kirchenmusikern vor Ort. Ziel ist es, dass Interessierte die Pfeifenorgel mit ihren enormen Ausmaßen, ihrer komplexen Bauweise, den vielfältigen Klangfarben und der besonderen Musik neu oder näher kennenlernen.

# 15 Jahre Fette Hupe: Starke Klänge aus Hannover

**Jubiläumskonzerte im Pavillon und in der Faust**  
– Die magaScene empfiehlt die besten Live-Erlebnisse

**Hannover.** Luzern? New York? Oder doch Hannover? Jörn Marcussen-Wulff, Posaunist und Jazz-Arrangeur, hatte im Frühjahr 2009 seine Studienzeit in der Schweiz beendet. In der legendären Jazzmusiker-WG in der Lavesstraße in Hannover traf er eine Entscheidung: „Ich bleibe in Hannover und schaffe etwas Neues. Ich war ein totaler Bigband-Nerd und hatte das Luzerner Jazz Orchester kennengelernt – so etwas wollte ich in Hannover selber machen“. Sein Bigband-Baby nannte Marcussen-Wulff Fette Hupe. Das erste Konzert mit der Elite der hannoverschen Jazzszene fand am 11. Juni 2009 in der Marlene statt.

Seitdem ist die Fette Hupe eines der Aushängeschilder der hannoverschen Jazzszene mit großer nationaler Strahlkraft. Ihre Konzerte in der Faust / Warenannahme sind meist ausverkauft, sie erreichen jazzuntypisch ein Mehrgenerationenpublikum und überraschen mit innovativen Konzepten – vom Lindy-Hop-Tanzabend bis zu Musiktheater in sogenannten „Jazz escape rooms“. Das Geheimnis der fetten Hupe ist ihr undogmatischer Ansatz. Ob es swingt, groovt, rockt oder sich doch experimentell Bahn bricht: Die Zuhörer werden immer aktiv eingebunden in kreative Prozesse.

Die Fette Hupe ist auch wirtschaftlich ein Phänomen. Eine Jazz-Bigband in fast identischer



Besetzung über 15 Jahre ohne öffentlich-rechtliche Förderung am Laufen zu halten, ist wohl deutschlandweit ein Novum. „Gerade die Offenheit der Band gegenüber Experimenten als auch die innovative Musikvermittlung finde ich im Vergleich zu anderen Bands bemerkenswert“, sagt Marcussen-Wulff über seine Lieblingsband.

## Zwei Jubiläumskonzerte mit der Fette Hupe

Nun ist die Fette Hupe 15 Jahre alt. Und feiert das unter dem Motto „15 Jahre Fette Hupe ... und kein bisschen leise“, mit Konzerten verteilt über das ganze Jahr. Warum? „Weil wir uns nach den Corona-Jahren einfach mal selbst und öfter feiern wollen“, sagt Marcussen-Wulff. Die

ersten beiden ausverkauften Shows fanden im August und September statt, aber diese beiden folgen noch. Am 10. Oktober steigt die große Jubiläumsgala anlässlich der Jazzwoche Hannover im Pavillon. Musikalische Gäste sind bei dieser Show die berühmte 18-Kopf Bestof-

BigBand Brigade Futur III aus Berlin. Jörn Marcussen-Wulff verspricht: „Es wird fett werden!“ Am 1. Dezember folgt dann Jubiläumshaus Nr. 3, „Feat. Oliver Leicht“ in der Faust-Warenannahme. (SHO)



# Schnell sein zahlt sich aus.

Im Oktober bis zu **195 € sparen**

Im November bis zu **130 € sparen**



## Wissen, was Hannover und die Welt bewegt.



Und so geht's: QR-Code scannen, telefonisch ☎ 0800 12 34 304 (kostenfrei) oder online bestellen unter 🌐 [abo.haz.de/schnell](https://abo.haz.de/schnell)



**Hannoversche Allgemeine** **HAZ**

**rnd** Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland



## Stadt Gehrden

## Aktuelles aus dem Rathaus

**Liebe Leserinnen und Leser des burgbergblick,**  
im Rahmen der Ratssitzung vom 25.09. habe ich den Haushaltsplanentwurf für das Jahr 2025 eingebracht.

Die Einbringung wird immer mit Spannung erwartet, da sie die Maßnahmen und Investitionen konkret für das nächste Jahr festlegt, aber auch die mittelfristige Planung für die weiteren drei Folgejahre. Präsentiert habe ich dabei die finanzielle Situation der Stadt Gehrden und die Prioritäten vorgestellt. Wie in vielen Nachbarkommunen stehen auch hier zwei zentrale Themen im Vordergrund: die Schuldenlast und notwendige Investitionen.

In meiner Haushaltsrede habe ich deutlich gemacht, dass die Stadt Gehrden weiterhin vor großen finanziellen Herausforderungen steht. Mit einem Mi-

nus von 17 Mio. Euro wird der Haushalt 2025, nach dem derzeitigen Planungsstand, abschließen.

Trotz der hohen Schuldenlast habe ich in meiner Rede betont, dass wir weiter investieren müssen, um unsere lebens- und lebenswerte Burgbergstadt als attraktiven Wohnort zu erhalten. Obwohl die Verschuldung ein drängendes Thema bleibt, werden wir weiter in Kindergärten und Schulen investieren. Wir werden unsere Feuerwehren mit neuen Gerätehäusern und Fahrzeugen – die neue Drehleiter ist bestellt – ausstatten. Wir werden das Material zur Verfügung stellen, das die Kameradinnen und Kameraden benötigen, um uns, aber vor allem auch sich selbst, in den Einsätzen zu schützen und um adäquat Handeln zu können.

Wir müssen auch schauen, dass der Erhalt der kommunalen Infrastruktur fortlaufend stattfindet, um einen Sanierungsstau und hohe Ausgaben im Nachgang zu verhindern. Wir werden weiteres Geld in die Digitalisierung der Verwaltung stecken und schauen auch auf die unterschiedlichen Generationen mit dem Bau der Outdooranlage oder der Unterstützung des Ehrenamtes.

Ein weiteres Augenmerk liegt auf den Klimaschutzmaßnahmen. Im Haushalt wurden Mittel für energetische Sanierungen von öffentlichen Gebäuden sowie den Ausbau von Radwegen und öffentlichem Nahverkehr eingeplant.

Der vorgelegte Haushaltsentwurf wird nun in den Fraktionen des Rates diskutiert, gemeinsam verhandelt, bevor er im Dezember in der Ratssit-



FOTO: CHRISTIANE NEUPERT

zung verabschiedet wird. Gemeinsam mit Rat und Verwaltung werden wir weiter unsere ganze Arbeitskraft hineingeben, um das zu erreichen, was die Kommunalverfassung in § 1 uns vorgibt: Das Beste zu erreichen für unsere Bürgerinnen und Bürger, das Beste für unsere Einwohnerinnen und Einwohner!

**Ihr Bürgermeister**  
**Malte Losert**

## Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

# Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

**Retrogott & Hulk Hodn**  
**26. Oktober 2024:** Béi Chéz Heinz

**DESiMOs spezial Club Mix-Show**  
**28. Oktober 2024:** Apollookino

**Mireille Mathieu**  
**30. Oktober 2024:** Kuppelsaal

**Hannover-Burgdorf - TVB Stuttgart**  
**31. Oktober 2024:** ZAG-Arena

**Emmi & Willnowsky**  
**01. November 2024:** Theater am Aegi

**Hannover Indians - Rostock Piranhas**  
**01. November 2024:** Eissporthalle

**Brian Charette European Trio**  
**01. November 2024:** Jazz Club

**Konstantin Wecker**  
**04. November 2024:** Theater am Aegi

## Vor Ort für Sie da:

**In den HAZ & NP Geschäftsstellen**  
**Hannover,** Lange Laube 10  
**Neustadt,** Am Wallhof 1  
**Burgdorf,** Marktstraße 16  
**Langenhagen,** im CCL, Marktplatz 5  
**Theater am Aegi,** Aegidientorplatz 2



Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: [tickets.haz.de](https://tickets.haz.de) // [tickets.neuepresse.de](https://tickets.neuepresse.de)